

Die Bedeutung des Gedenkens Allahs (2)

لِيُحْمَدَ اللَّهُ تَحْمِيدًا وَسَيُحْمَدُ لَهُ سُبْحَانَ اللَّهِ فِي سَائِرِ الدِّينِ وَنَسْتَعْفُو

وَالصَّلَاةُ وَالسَّلَامُ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ .

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

Verehrte Muslime,

wir setzen heute das Thema der letzten Freitagspredigt fort. Es geht um die Bedeutung des Gedenkens Allahs (*Adh-Dhikr*) für die Läuterung der Seele, die Nahrung des Geistes und die Erhöhung der Rangstufen. Zumal sind die liebsten Worte bei Allah عز وجل *Subhanallah, Al-hamdulillah, La ilaha illa Allah* und *Allahu akbar*. Abu Huraira رضي الله عنه berichtete, dass der Gesandte Allahs صلى الله عليه وسلم sagte: „**Wahrlich, dass ich Subhanallah, Al-hamdulillah, La ilaha illa Allah und Allahu akbar sage, ist mir lieber als alles, über das die Sonne aufgeht.**“ Zu den Vorzügen des *Tasbih* (also „Subhanallah“ zu sagen) gehört auch, dass es die Bäume des Paradieses pflanzt. Und zu den besten Formen des *Dhikr* gehört die Bitte um Vergebung (*Al-Istighfar*) Dazu sagt Allah عز وجل سبحانه وتعالى im Koran: „**Und wer etwas Böses tut oder sich selbst Unrecht zufügt und hierauf Allah um Vergebung bittet, wird Allah Allvergebend und Barmherzig finden.**“ [Sure An-Nissa'a:110] Allah عز وجل betonte bereits im Koran: „**Aber Allah würde sie nimmer strafen, solange du unter ihnen bist; und Allah würde sie nimmer strafen, solange sie um Vergebung bitten.**“ [Sure Al-Anfal:33] Demnach wendet die aufrichtige Reue (*Al-Istighfar*) die Heimsuchung ab und tilgt die Sünden, die Strafe nach sich ziehen könnten.

Verehrte Muslime,

die Barmherzigkeit Allahs ist umfassend und Seine Huld ist gewaltig – sie kennt keine Grenze und lässt sich nicht zahlenmäßig erfassen. Sie ist eine Hoffnung für die Sünder und eine Chance für jene, die gegen sich selbst durch Ungehorsam gehandelt haben. Gewiss, Allah عز وجل سبحانه وتعالى ist der Barmherzigste der Barmherzigen. Er vergibt den Sündern unter Seinen Dienern, egal wie schwer ihre Verfehlungen auch sein mögen – jedoch unter der Bedingung, dass dieser Diener Allah gegenüber aufrichtig im Glauben ist und Ihm nichts zur Seite stellt. Denn Allah عز وجل vergibt nicht die Beigesellung (*Asch-Schirk*), wenn der Mensch darauf stirbt, so wie Allah im Koran davor hinweist: „**Wahrlich, Allah vergibt nicht, dass Ihm (etwas) beigesellt wird; und was darunter ist, vergibt Er, wem Er will.**“ [Sure An-Nissa'a:48] Die Vergebung schwerwiegender Sünden (*Al-Kaba'ir*) bedarf der wahrhaftigen Reue (*At-Tawba*). Gleiches gilt für die Rechte anderer Menschen: Sie müssen entweder zurückgegeben werden, oder Allah wird den Rechtsinhaber zufriedenstellen und dem Sünder darin vergeben. Jedenfalls ist die Verwirklichung des reinen *Tawhid* der größte Grund für die Vergebung. Denn Allah عز وجل hat uns dies in Seinem Buch kundgetan, als Er sprach: „**Diejenigen, die glauben und ihren Glauben nicht mit Ungerechtigkeit verdecken, die haben (das Recht auf) Sicherheit, und sie sind rechtgeleitet.**“ [Sure Al-Ana'am:82]

liebe Geschwister im Islam,

was von den Gläubigen verlangt wird, ist die beständige Pflege der *Adhkar* am Morgen und am Abend. Zu den vorzüglichsten und bei Allah beliebtesten Formen des Gedenkens gehört das Segenssprechen über den Propheten Muhammad صلى الله عليه وسلم. Ja, es gehört zu den größten Mitteln der Annäherung an Allah عز وجل سبحانه وتعالى, denn es ist ein Grund für die Vergebung der Sünden, die Erleichterung von Kummer und Bedrängnis und es gewährt dem Diener die Fürsprache des Propheten am Tag der Auferstehung. Dazu sagte der Gesandte Allahs صلى الله عليه وسلم: „**Wahrlich, einer der besten eurer Tage ist der Freitag. So sprecht reichlich den Segen auf mich an diesem Tag herab, denn euer Segensgruß wird mir vorgelegt.**“ Sie fragten: „**Ô Gesandter Allahs, wie wird unser Segensgruß dir vorgelegt, wo du doch bereits verwest sein wirst?**“ Da antwortete er: „**Wahrlich, Allah hat der Erde verboten, die Körper der Propheten zu verzehren.**“

So möge Allah عز وجل سبحانه وتعالى unsere Taten annehmen, unsere Fehler vergeben und uns vom Höllenfeuer retten, möge Allah عز وجل uns helfen, Seiner zu gedenken, Ihm zu danken und Ihm auf bester Weise zu dienen, und möge Allah عز وجل سبحانه وتعالى uns stets den geraden Weg leiten. آمين و الحمد لله رب العالمين